



**AMA**  
*AgrarMarkt Austria*

K-Ö  
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)  
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0  
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0  
Zertifiziertes IT Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0  
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

[www.ama.at](http://www.ama.at)

Dresdner Straße 70, 1200 Wien



# Jahresbericht

OBST UND GEMÜSE | für das Jahr 2017

Jahresrückblick

Preis- und Produktionsübersicht

Markt Österreich

Grafiken Österreich

Außenhandel Österreich

Markt International

Grafiken International

# I N H A L T

<b>I.....</b>	<b>JAHRESRÜCKBLICK .....</b>	<b>3</b>
<b>II.....</b>	<b>PREIS- UND PRODUKTIONSÜBERSICHT .....</b>	<b>6</b>
	A) Obst – Kennzahlen Kernobst .....	6
	B) Obst – Kennzahlen Steinobst.....	7
	C) Obst – Kennzahlen Beerenobst .....	9
	D) Gemüse – Kennzahlen Fruchtgemüse.....	10
	E) Gemüse – Kennzahlen Blattgemüse.....	12
	F) Gemüse – Kennzahlen Feldgemüse.....	13
	G) Kartoffel – Kennzahlen Kartoffel.....	14
<b>III .....</b>	<b>MARKT ÖSTERREICH.....</b>	<b>15</b>
	H) PRODUKTION – Obst in Tonnen.....	15
	I) FLÄCHEN – Obst in Hektar.....	15
	J) PRODUKTION – Gemüse/Kartoffel in Tonnen .....	16
	K) FLÄCHEN – Gemüse/Kartoffel in Hektar .....	17
	L) PRODUKTIONSENTWICKLUNG – Obst in Tonnen.....	18
	M) PRODUKTIONSENTWICKLUNG – Gemüse in Tonnen.....	19
<b>IV .....</b>	<b>GRAFIKEN ÖSTERREICH .....</b>	<b>20</b>
	N) Apfel – Packstellenabgabepreisindex in EUR/kg, exkl. USt. ....	20
	O) Apfel – Packstellenabgabepreisindex ausgewählter Sorten in EUR/kg, exkl. USt. ....	20
	P) Traubentomaten – Erzeugerpreise in EUR/kg .....	21
	Q) Kopfsalat – Erzeugerpreise in Cent/Stück .....	21
	R) Gurken – Erzeugerpreise in EUR/kg.....	21
	S) Karotten – Erzeugerpreise in EUR/dt.....	22
	T) Zwiebel – Erzeugerpreise in EUR/dt .....	22
	U) Erdäpfel – Erzeugerpreise in EUR/dt.....	22
<b>V .....</b>	<b>AUSSENHANDEL ÖSTERREICH .....</b>	<b>23</b>
	V) Ein-und Ausfuhren – Menge.....	23
	W) Ein-und Ausfuhren – Wert.....	23
<b>VI.....</b>	<b>MARKT INTERNATIONAL .....</b>	<b>24</b>
	X) EU - Produktion Obst.....	24
	Y) EU - Produktion Gemüse .....	25
<b>VII.....</b>	<b>GRAFIK INTERNATIONAL .....</b>	<b>26</b>
	Z) Apfel: EU-Außenhandel.....	26
	AA) Apfel: EU-Produktion .....	26

## I JAHRESRÜCKBLICK

### Obstbau

Die heimische Obstproduktion 2017 war zum zweiten Mal in Folge, von Spätfrostereignissen geprägt. Aufgrund dessen, gab es vielerorts hohe Ertragsausfälle zu beklagen. Dennoch konnten die Landwirte aufatmen. Für fast alle Kulturen gab es, verglichen mit 2016, Zuwächse im Ertrag. Bei wenigen Obstarten konnte sogar ein überdurchschnittliches Ergebnis erzielt werden.

### **Kernobstkulturen das zweite Mal in Folge durch Spätfröste geschwächt**

Die Produktionsmenge von Kernobst belief sich 2017 auf 135.500 t. Dies entspricht zwei Drittel einer Durchschnittsernte. Gegenüber dem katastrophalen Vorjahreswert konnte die Gesamterntemenge dennoch um deutliche 107 % gesteigert werden. Konkret bei Äpfeln um +110 % und bei Birnen um +29 %.

### **Pfirsich und Marillenernte unterdurchschnittlich, Kirschen mit Zuwächsen**

An Steinobst wurden 8.900 t produziert. Damit wurde 35 % mehr an Menge eingebracht als letztes Jahr. Während Marillen schwach und Pfirsiche stark zum langjährigen Durchschnitt an Volumen verloren hatten, konnten Kirschen, Weichseln und Zwetschken 2017 starke Zuwächse verzeichnen. Spätblühende Sorten waren dabei klar im Vorteil.

### **Kleinbeeren mit steigenden Erträgen, Erdbeeren verloren weiter an Boden**

Die Erdbeerproduktion belief sich auf 11.500 t und blieb 7 % unter dem fünfjährigen Mittel. Während in Oberösterreich und in Niederösterreich sogar überdurchschnittliche Hektarerträge erzielt wurden, war die Steiermark und das Burgenland mit deutlich geringeren Erträgen belastet. Vorwiegend steirische Heidel- und Himbeeren konnten, nicht zuletzt durch konsequente Flächenausweitung, mit guten bis sehr guten Erträgen abschneiden.

## **Gemüsebau**

Insgesamt wurden 597.800 t Feld- und Gartenbaugemüse geerntet und damit um 3 % weniger als im Vorjahr. Trotz der Ausweitung der Anbauflächen um +3 % zu 2016, fiel die Produktion zum 5-jährigen Mittel leicht unterdurchschnittlich aus. Spätfröste, frühsummerliche Trockenperioden, sowie Sturm und Unwetterschäden wirkten sich bei diversen Kulturen ertragsmindernd aus.

### **Durch Dürre und Unwetter -11 % bei Zwiebel**

Hülsenfrüchte, Wurzel und Zwiebelgemüsearten erbrachten eine Erntemenge von 340.800 t. (-4 % zu 2016). Zwiebel, die beinahe ein Viertel der nationalen Gemüseproduktion ausmachen wurden großflächig von Hitze, Trockenheit und Hagel in Mitleidenschaft gezogen, sodass die Produktion mit -11 % sowohl zum Vorjahr als auch zum 5 Jahresmittel deutlich an Kraft verloren hat.

Bei Karotten konnte das Produktionsvolumen dank Flächenausweitung gehalten werden und belief sich auf 97.800 t. An Sellerie wurden, bei leichter Flächenzunahme, 13.400 t geerntet und es konnte somit ein leichtes Wachstum von 2 % erreicht werden.

Bei Fisolen stieg die Anbaufläche für Verarbeitungsware in Niederösterreich stark an, wodurch sich die Produktion gegenüber dem Vorjahr um 60 % auf 6.200 t erhöhte.

Auch bei Kren konnte eine 20%ige Flächenzunahme zum Vorjahr beobachtet werden.

Aufgrund dessen stieg auch hier die Produktion um 15 %.

### **Salat, Kraut und Spinat rückläufig, wieder mehr Chinakohl**

Die Produktion von Kohl-, Blatt- und Stängelgemüse fiel mit 134.600 t unterdurchschnittlich aus und blieb mit 5 % unter das Niveau des Vorjahres. Salat verlor leicht, rangierte allerdings mit 47.000 t immer noch im langjährigen Schnitt.

Kraut sank abermals, sowohl bei Volumen als auch bei Fläche und folgt damit dem langjährigen Trend. Auch Spinat lag trotz Flächenausweitung von 19 %, satte 11 % unter der Vorjahresproduktion. Auch hierfür war hauptsächlich die Trockenheit verantwortlich.

Zunehmend wirken sich auch ertragsschwächere Blattspinatsorten im Biosegment mindernd auf das Erntevolumen aus. Chinakohl konnte mit 18.500 t die Produktion um beachtliche 12,5% zum Vorjahr steigern. Auch Spargelbauern zählten 2017 mit +20 % beim Ertrag zu den Gewinnern.

## **Paradeiser und Gurken stabil, Aufwärtstrend bei Paprika und Speisekürbis**

Die Fruchtgemüseernte belief sich auf 158.500 t (+1 % zu 2016) Dies entsprach einem überdurchschnittlichen Ergebnis von +6 % zum Fünfjahresmittel.

Bei Paradeisern und Gurken war kaum Bewegung in der Produktion. Bei Paprika hingegen konnte, durch verstärkten Anbau, ein Überschuss von 9 % zu 2016 erzielt werden.

Dem langjährigen Trend folgend, konnte auch der Speisekürbis mit Wachstumsraten über fünf Prozent aufwarten. Der Steigerung ging eine deutliche Ausweitung der Anbauflächen voraus.

## **Versorgungslage 2017**

Die schwache Obsternte 2016 hat dazu geführt, dass Österreich seinen Bedarf an Obst von Juli 2016 bis Juni 2017 nur zu 27 % selbst decken konnte.

In den Jahren zuvor lag der Selbstversorgungsgrad von Obst bei rund 50 %.

Auch Mehrimporte konnten den Produktionsrückgang nicht ausgleichen und so wurde der Inlandsverbrauch reduziert. In der Saison 2016/17 wurden 208.800 t Obst geerntet. Ein Rückgang von 50 % gegenüber 2015/16. Laut Statistik Austria gab es 2017 österreichweit 3.900 gewerbliche Obstbauern mit einer Gesamtanbaufläche von 15.700 ha (Stand: 06.07.2018). Seit Jahren ist die Anzahl der Betriebe rückläufig, die bundesweite Obstanbaufläche bleibt allerdings stabil.

Mit ca.10.100 ha liegen zwei Drittel der bundesweiten Obstanbauflächen in der Steiermark. Bei Gemüse und Kartoffeln ist der nationale Selbstversorgungsgrad mit 58 % bzw. 87 % deutlich höher.

## II PREIS- UND PRODUKTIONSÜBERSICHT

### A) Obst – Kennzahlen Kernobst

Jahr	ÄPFEL					BIRNEN				
	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise <sup>1</sup>	SV-Grad	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise <sup>2</sup>	SV-Grad
	in ha (int.)	dt/ha (int)	in t (int)	EUR/100 kg	in %	in ha (int.)	dt/ha (int)	in t (int)	EUR/100 kg	in %
1982	3.905	<b>269</b>	105.125	39,10	-	215	<b>214</b>	4.602	38,01	-
1983	4.024	<b>252</b>	101.352	31,69	-	229	<b>208</b>	4.768	37,35	-
1984	4.214	<b>228</b>	96.189	39,75	-	250	<b>314</b>	7.839	43,89	-
1985	4.411	<b>229</b>	101.013	41,71	-	261	<b>251</b>	6.540	54,72	-
1986	4.027	<b>259</b>	104.314	38,30	-	231	<b>249</b>	5.756	45,42	-
1987	4.309	<b>216</b>	93.116	58,79	-	256	<b>169</b>	4.326	59,01	-
1988	4.552	<b>255</b>	116.233	52,47	-	279	<b>225</b>	6.286	55,52	-
1989	4.817	<b>225</b>	108.261	42,15	-	303	<b>213</b>	6.453	58,72	-
1990	3.970	<b>281</b>	111.719	56,25	-	281	<b>197</b>	5.547	66,28	-
1991	4.172	<b>307</b>	128.066	69,91	-	302	<b>254</b>	7.674	85,46	-
1992	5.450	<b>203</b>	110.371	61,12	-	315	<b>203</b>	6.387	69,69	-
1993	5.450	<b>289</b>	157.240	47,67	-	379	<b>239</b>	9.071	55,45	-
1994	5.450	<b>270</b>	146.914	39,68	69	379	<b>192</b>	7.271	69,98	80
1995	5.373	<b>291</b>	156.543	35,61	77	314	<b>196</b>	6.155	45,93	86
1996	5.740	<b>283</b>	162.466	33,28	71	368	<b>155</b>	5.710	37,94	75
1997	5.965	<b>316</b>	188.421	30,16	74	416	<b>129</b>	5.359	50,29	77
1998	5.965	<b>262</b>	156.191	24,78	91	416	<b>148</b>	6.140	50,73	84
1999	5.965	<b>316</b>	188.413	28,34	80	416	<b>138</b>	5.723	50,80	81
2000	5.982	<b>328</b>	195.948	25,65	78	415	<b>143</b>	5.917	38,59	83
2001	6.057	<b>309</b>	186.871	33,00	84	416	<b>125</b>	5.206	45,00	81
2002	5.860	<b>348</b>	204.174	34,25	100	412	<b>121</b>	4.995	61,76	77
2003	5.865	<b>299</b>	175.184	42,44	92	412	<b>216</b>	8.917	65,61	88
2004	6.068	<b>326</b>	197.703	35,05	91	412	<b>230</b>	9.483	53,84	81
2005	6.060	<b>362</b>	219.598	29,87	98	413	<b>236</b>	9.746	47,32	75
2006	6.060	<b>305</b>	184.667	30,98	98	414	<b>189</b>	7.825	52,35	75
2007	6.061	<b>365</b>	221.458	39,73	93	414	<b>245</b>	10.158	57,56	85
2008	6.029	<b>328</b>	197.960	49,96	89	398	<b>215</b>	8.583	69,15	67
2009	6.051	<b>370</b>	223.948	35,98	115	398	<b>216</b>	8.596	63,30	81
2010	6.051	<b>326</b>	197.413	33,57	112	398	<b>205</b>	8.185	73,60	69
2011	6.051	<b>374</b>	226.252	45,74	106	398	<b>237</b>	9.431	75,70	81
2012	6.051	<b>305</b>	184.713	43,64	91	398	<b>186</b>	7.408	74,18	79
2013	6.970	<b>249</b>	173.638	53,54	87	477	<b>178</b>	8.491	70,05	76
2014	6.764	<b>339</b>	229.299	39,77	109	441	<b>228</b>	10.061	90,30	74
2015	6.615	<b>327</b>	216.092	39,04	95	447	<b>223</b>	9.976	73,11	73
2016	6.667	<b>91</b>	60.808	34,94	59	457	<b>105</b>	4.790	79,88	57
2017	6.667	<b>194</b>	129.355	56,44	-	457	<b>135</b>	6.177	105,39	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

**B) Obst – Kennzahlen Steinobst**

Jahr	MARILLEN					KIRSCHEN				
	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise <sup>1</sup>	SV-Grad	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise <sup>2</sup>	SV-Grad
	in ha (int.)	dt/ha (int)	in t (int)	EUR/100 kg	in %	in ha (int.)	dt/ha (int)	in t (int)	EUR/100 kg	in %
1982	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1986	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1987	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990	131	<b>104</b>	1.358	115,62	-	-	-	1.358	115,62	-
1991	138	<b>99</b>	1.371	101,02	-	-	-	1.371	101,02	-
1992	151	<b>105</b>	1.587	92,95	-	-	-	1.587	92,95	-
1993	153	<b>36</b>	549	129,28	-	-	-	549	129,28	-
1994	154	<b>47</b>	728	120,27	25	-	-	728	120,27	82
1995	252	<b>94</b>	2.377	96,29	53	-	-	2.377	96,29	82
1996	271	<b>86</b>	2.343	110,97	37	-	-	2.343	110,97	76
1997	362	<b>64</b>	2.301	152,69	45	-	-	2.301	152,69	73
1998	362	<b>48</b>	1.732	180,81	31	-	-	1.731	180,81	72
1999	433	<b>115</b>	4.962	121,07	47	78	<b>96</b>	748	225,21	61
2000	440	<b>70</b>	3.060	175,58	40	80	<b>64</b>	513	225,79	71
2001	440	<b>66</b>	2.923	177,00	34	86	<b>78</b>	666	213,00	80
2002	385	<b>28</b>	1.080	278,38	20	92	<b>76</b>	700	201,87	61
2003	385	<b>108</b>	4.152	201,40	41	92	<b>121</b>	1.112	296,58	73
2004	443	<b>89</b>	3.953	208,44	34	102	<b>80</b>	818	343,95	70
2005	456	<b>63</b>	2.861	241,53	29	104	<b>84</b>	874	278,65	75
2006	472	<b>117</b>	5.539	164,55	46	104	<b>75</b>	784	261,04	61
2007	503	<b>49</b>	2.443	219,81	38	148	<b>85</b>	1.259	312,94	71
2008	492	<b>92</b>	4.516	251,77	38	151	<b>89</b>	1.342	330,77	74
2009	511	<b>117</b>	5.965	245,09	43	184	<b>63</b>	1.163	316,16	73
2010	563	<b>61</b>	3.437	291,03	29	232	<b>86</b>	1.998	307,35	77
2011	584	<b>99</b>	5.805	270,40	45	236	<b>109</b>	2.568	339,24	81
2012	768	<b>35</b>	2.056	334,62	21	230	<b>59</b>	1.394	354,88	111
2013	768	<b>135</b>	10.399	304,13	53	230	<b>83</b>	1.917	344,37	72
2014	766	<b>89</b>	6.818	340,22	46	224	<b>93</b>	2.078	381,11	74
2015	737	<b>95</b>	7.003	352,23	44	209	<b>90</b>	1.885	361,99	58
2016	788	<b>54</b>	4.245	353,46	27	218	<b>31</b>	687	414,27	54
2017	788	<b>63</b>	4.995	325,73	-	219	<b>65</b>	1.428	449,22	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

Jahr	PFIRSICHE					ZWETSCHKEN				
	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise <sup>1</sup>	SV-Grad	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise <sup>2</sup>	SV-Grad
	in ha (int.)	dt/ha (int)	in t (int)	EUR/100 kg	in %	in ha (int.)	dt/ha (int)	in t (int)	EUR/100 kg	in %
1982	661	<b>169</b>	11.182	42,59	-	-	-	-	-	-
1983	716	<b>118</b>	8.415	54,65	-	-	-	-	-	-
1984	716	<b>130</b>	9.324	55,16	-	-	-	-	-	-
1985	716	<b>97</b>	6.973	58,79	-	-	-	-	-	-
1986	546	<b>158</b>	8.637	56,25	-	-	-	-	-	-
1987	561	<b>113</b>	6.355	65,55	-	-	-	-	-	-
1988	589	<b>63</b>	3.720	68,68	-	-	-	-	-	-
1989	589	<b>110</b>	6.486	66,79	-	-	-	-	-	-
1990	460	<b>147</b>	6.783	72,45	-	-	-	-	-	-
1991	497	<b>142</b>	7.063	67,22	-	-	-	-	-	-
1992	568	<b>104</b>	5.898	75,80	-	-	-	-	-	-
1993	574	<b>121</b>	6.922	77,61	-	-	-	-	-	-
1994	574	<b>120</b>	6.885	65,55	21	-	-	-	-	-
1995	445	<b>135</b>	5.988	51,31	25	-	-	-	-	-
1996	422	<b>134</b>	5.639	33,79	17	-	-	-	-	-
1997	374	<b>107</b>	4.004	61,92	20	-	-	-	-	-
1998	373	<b>91</b>	3.391	77,40	16	-	-	-	-	-
1999	373	<b>120</b>	4.476	56,90	16	317	<b>128</b>	4.068	74,78	86
2000	373	<b>118</b>	4.391	67,95	16	321	<b>127</b>	4.073	45,20	91
2001	373	<b>82</b>	3.054	53,00	14	321	<b>109</b>	3.502	51,00	93
2002	251	<b>80</b>	2.002	82,68	10	306	<b>107</b>	3.288	88,30	88
2003	251	<b>93</b>	2.336	97,86	13	310	<b>167</b>	5.166	72,49	92
2004	251	<b>123</b>	3.081	85,92	13	345	<b>175</b>	6.031	60,79	91
2005	238	<b>117</b>	2.774	106,77	11	346	<b>185</b>	6.389	77,37	89
2006	206	<b>120</b>	2.480	119,87	13	348	<b>162</b>	5.647	46,10	89
2007	197	<b>100</b>	1.974	106,06	10	348	<b>157</b>	5.448	59,67	89
2008	190	<b>121</b>	2.294	117,65	11	242	<b>164</b>	3.970	150,37	87
2009	194	<b>113</b>	2.189	134,47	10	242	<b>143</b>	3.468	68,80	85
2010	188	<b>112</b>	2.097	122,07	9	228	<b>166</b>	3.784	94,10	82
2011	188	<b>132</b>	2.475	111,66	11	239	<b>175</b>	4.175	102,46	89
2012	176	<b>100</b>	1.882	127,14	8	244	<b>121</b>	2.881	113,77	76
2013	176	<b>102</b>	1.793	115,77	9	244	<b>137</b>	3.346	168,49	75
2014	171	<b>120</b>	2.040	103,95	10	194	<b>155</b>	3.021	142,53	80
2015	165	<b>115</b>	1.895	108,54	10	177	<b>138</b>	2.444	141,50	80
2016	164	<b>46</b>	758	114,71	5	184	<b>46</b>	840	147,94	60
2017	164	<b>67</b>	1.101	116,74	-	185	<b>68</b>	1.262	161,94	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

**C) Obst – Kennzahlen Beerenobst**

Jahr	ERDBEEREN					JOHANNISBEEREN (RIBISELN) ROT, WEISS UND SCHWARZ				
	Fläche in ha (int.)	Ertrag dt/ha (int)	Ernte in t (int)	Preise <sup>1</sup> EUR/100 kg	SV-Grad in %	Fläche in ha (int.)	Ertrag dt/ha (int)	Ernte in t (int)	Preise <sup>2</sup> EUR/100 kg	SV-Grad in %
1982	799	<b>112</b>	8.930	134,08	-	1.287	<b>57</b>	7.299	-	-
1983	799	<b>118</b>	9.451	140,55	-	1.287	<b>71</b>	9.191	-	-
1984	799	<b>110</b>	8.811	159,23	-	1.287	<b>52</b>	6.698	-	-
1985	799	<b>136</b>	10.839	173,11	-	1.287	<b>37</b>	4.783	-	-
1986	800	<b>135</b>	10.766	143,96	-	769	<b>61</b>	4.688	-	-
1987	800	<b>141</b>	11.265	136,99	-	769	<b>41</b>	3.117	-	-
1988	800	<b>141</b>	11.284	150,94	-	769	<b>31</b>	2.366	-	-
1989	800	<b>128</b>	10.250	159,66	-	769	<b>39</b>	3.006	-	-
1990	847	<b>132</b>	11.153	168,89	-	288	<b>60</b>	1.728	-	-
1991	793	<b>129</b>	10.225	159,52	-	288	<b>59</b>	1.698	-	-
1992	793	<b>128</b>	10.125	176,52	-	288	<b>41</b>	1.182	-	-
1993	793	<b>98</b>	7.752	180,59	-	288	<b>54</b>	1.540	-	-
1994	793	<b>140</b>	11.090	143,75	48	288	<b>47</b>	1.366	-	49
1995	973	<b>122</b>	11.835	154,43	50	175	<b>54</b>	941	-	47
1996	973	<b>94</b>	9.158	155,52	40	175	<b>60</b>	1.044	-	39
1997	1.224	<b>112</b>	13.670	151,01	32	218	<b>48</b>	1.036	-	43
1998	1.224	<b>91</b>	11.097	198,54	33	219	<b>53</b>	1.166	-	38
1999	1.224	<b>134</b>	16.355	153,92	45	219	<b>55</b>	1.202	-	38
2000	1.224	<b>146</b>	17.905	183,79	47	218	<b>49</b>	1.064	-	48
2001	1.224	<b>136</b>	16.644	176,00	49	219	<b>47</b>	1.021	130,02	40
2002	1.087	<b>127</b>	13.772	207,55	42	282	<b>42</b>	1.181	147,63	37
2003	1.087	<b>131</b>	14.200	250,92	40	281	<b>80</b>	2.252	98,32	30
2004	1.087	<b>143</b>	15.527	279,98	46	281	<b>80</b>	2.244	35,23	31
2005	1.073	<b>133</b>	14.281	210,64	46	281	<b>71</b>	2.005	73,56	40
2006	1.073	<b>116</b>	12.400	251,82	43	281	<b>71</b>	1.993	119,62	44
2007	1.123	<b>112</b>	12.550	190,35	43	281	<b>67</b>	1.894	150,91	41
2008	1.285	<b>135</b>	17.400	201,38	49	229	<b>80</b>	1.840	195,77	38
2009	1.253	<b>122</b>	15.213	263,48	46	222	<b>50</b>	1.109	166,21	45
2010	1.254	<b>131</b>	16.426	230,55	44	222	<b>85</b>	1.880	204,12	40
2011	1.268	<b>112</b>	14.239	276,96	31	228	<b>68</b>	1.544	178,96	50
2012	1.267	<b>78</b>	9.918	317,53	32	228	<b>65</b>	1.493	183,62	48
2013	1.285	<b>116</b>	14.946	279,22	41	230	<b>55</b>	1.259	274,64	40
2014	1.130	<b>128</b>	14.470	257,55	41	240	<b>71</b>	1.700	213,84	38
2015	1.144	<b>117</b>	13.368	278,40	41	239	<b>70</b>	1.666	219,85	38
2016	1.138	<b>86</b>	9.807	342,48	36	239	<b>77</b>	787	238,59	28
2017	1.140	<b>102</b>	11.567	268,00	-	259	<b>145</b>	1.647	301,53	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

## D) Gemüse – Kennzahlen Fruchtgemüse

Jahr	TOMATEN					GURKEN				
	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad
	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %
1982	497	<b>642,9</b>	31.952	101,52	-	-	<b>276,0</b>	36.489	9,96	-
1983	225	<b>586,2</b>	13.190	68,17	-	-	<b>217,7</b>	12.410	20,64	-
1984	398	<b>502,5</b>	20.000	80,45	-	-	<b>245,3</b>	19.720	33,07	-
1985	319	<b>633,4</b>	20.205	86,55	-	868	<b>253,9</b>	22.037	19,69	-
1986	308	<b>617,1</b>	19.008	84,74	-	945	<b>288,1</b>	27.227	24,78	-
1987	300	<b>642,7</b>	19.280	80,88	-	875	<b>298,3</b>	26.102	16,13	-
1988	325	<b>698,6</b>	22.705	69,33	-	805	<b>310,2</b>	24.971	12,72	-
1989	286	<b>643,2</b>	18.395	61,19	-	748	<b>261,5</b>	19.559	41,86	-
1990	250	<b>721,8</b>	18.045	67,88	-	711	<b>327,4</b>	23.276	16,35	-
1991	220	<b>625,8</b>	13.768	68,09	-	699	<b>348,0</b>	24.326	22,67	-
1992	131	<b>619,7</b>	8.118	61,99	-	714	<b>306,4</b>	21.877	22,02	-
1993	152	<b>604,5</b>	9.188	60,03	-	637	<b>322,3</b>	20.531	18,17	-
1994	168	<b>864,5</b>	14.524	64,61	9	597	<b>324,7</b>	19.385	24,42	56
1995	226	<b>1.120,1</b>	25.315	37,14	16	656	<b>560,3</b>	36.754	19,77	59
1996	180	<b>1.054,7</b>	18.985	45,35	12	596	<b>597,2</b>	35.592	18,17	63
1997	174	<b>1.049,4</b>	18.259	46,44	14	571	<b>697,8</b>	39.843	21,80	58
1998	145	<b>1.163,2</b>	16.866	45,64	12	482	<b>693,1</b>	33.407	18,68	76
1999	161	<b>1.229,6</b>	19.796	50,07	14	559	<b>796,4</b>	44.517	16,71	74
2000	159	<b>1.538,6</b>	24.463	58,94	17	575	<b>745,0</b>	42.837	24,20	66
2001	156	<b>1.706,0</b>	26.613	55,00	18	579	<b>755,8</b>	43.760	23,00	71
2002	169	<b>1.768,5</b>	29.888	67,58	18	558	<b>769,7</b>	42.949	25,26	67
2003	171	<b>2.019,8</b>	34.539	47,84	19	554	<b>779,6</b>	43.153	22,59	61
2004	171	<b>2.090,9</b>	35.839	33,87	17	492	<b>845,5</b>	41.600	20,39	64
2005	184	<b>1.920,6</b>	35.321	44,03	16	427	<b>893,9</b>	38.195	21,94	59
2006	189	<b>2.073,4</b>	39.105	52,42	18	408	<b>872,8</b>	35.647	25,92	61
2007	198	<b>2.273,4</b>	44.922	36,06	19	405	<b>955,1</b>	38.721	19,58	65
2008	185	<b>2.272,5</b>	42.109	38,39	19	365	<b>1.007,7</b>	36.741	21,95	62
2009	172	<b>2.414,9</b>	41.513	34,25	18	426	<b>976,1</b>	41.534	32,98	65
2010	175	<b>2.529,5</b>	44.241	47,01	18	411	<b>997,0</b>	40.939	31,09	72
2011	185	<b>2.731,1</b>	50.389	32,33	20	396	<b>1.147,0</b>	45.393	26,71	74
2012	183	<b>2.846,4</b>	52.032	36,54	20	408	<b>1.140,0</b>	46.473	32,99	70
2013	183	<b>2.908,5</b>	53.327	52,40	20	367	<b>1.164,4</b>	42.694	43,73	68
2014	189	<b>3.033,3</b>	57.250	42,91	22	397	<b>1.148,4</b>	45.537	41,82	62
2015	188	<b>2.961,3</b>	55.673	60,72	21	402	<b>1.086,5</b>	43.646	42,31	55
2016	178	<b>3.100,3</b>	55.068	68,40	20	373	<b>1.270,9</b>	47.450	42,53	68
2017	179	<b>3.039,7</b>	54.258	76,70	-	362	<b>1.288,6</b>	46.581	38,71	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

Jahr	PAPRIKA					WEISS-/ROTKRAUT				
	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad
	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %
1982	638	<b>199,5</b>	12.725	5,16	-	1.241	<b>465,9</b>	57.824	14,24	-
1983	217	<b>181,5</b>	3.938	7,27	-	939	<b>429,6</b>	40.342	15,26	-
1984	221	<b>159,1</b>	3.516	8,58	-	1.065	<b>484,7</b>	51.619	14,24	-
1985	114	<b>187,5</b>	2.137	8,36	-	1.057	<b>484,9</b>	51.256	10,03	-
1986	121	<b>168,3</b>	2.036	6,69	-	1.071	<b>467,2</b>	50.041	12,94	-
1987	200	<b>191,3</b>	3.825	5,81	-	1.105	<b>495,8</b>	54.781	13,81	-
1988	216	<b>191,1</b>	4.128	4,80	-	1.090	<b>512,1</b>	55.822	11,70	-
1989	207	<b>187,5</b>	3.882	4,87	-	1.081	<b>494,9</b>	53.499	13,95	-
1990	192	<b>197,2</b>	3.787	9,81	-	1.079	<b>501,3</b>	54.087	21,44	-
1991	197	<b>219,0</b>	4.315	15,19	-	1.104	<b>509,6</b>	56.264	19,26	-
1992	177	<b>155,2</b>	2.747	10,32	-	1.095	<b>431,9</b>	47.294	20,78	-
1993	236	<b>203,7</b>	4.807	9,88	-	972	<b>475,2</b>	46.189	22,46	-
1994	198	<b>279,4</b>	5.532	10,90	20	965	<b>438,4</b>	42.308	18,24	86
1995	224	<b>297,7</b>	6.669	9,88	21	1.108	<b>489,0</b>	54.182	16,42	91
1996	225	<b>261,1</b>	5.875	11,05	19	1.093	<b>485,4</b>	53.055	15,48	91
1997	194	<b>296,7</b>	5.757	12,28	18	1.103	<b>570,8</b>	62.954	12,21	93
1998	190	<b>264,1</b>	5.019	12,06	15	856	<b>482,7</b>	41.323	14,53	88
1999	197	<b>253,7</b>	4.997	11,99	16	920	<b>533,7</b>	49.103	14,68	88
2000	185	<b>467,1</b>	8.642	12,86	25	906	<b>564,1</b>	51.109	13,88	88
2001	180	<b>458,9</b>	8.260	16,00	22	952	<b>559,5</b>	53.266	19,00	88
2002	173	<b>495,4</b>	8.571	18,24	22	969	<b>585,2</b>	56.705	21,76	87
2003	158	<b>577,1</b>	9.118	16,14	23	968	<b>501,7</b>	48.537	20,70	85
2004	152	<b>629,1</b>	9.581	18,67	23	965	<b>567,5</b>	54.733	16,49	93
2005	133	<b>679,8</b>	9.048	12,72	21	924	<b>604,3</b>	55.827	15,27	92
2006	140	<b>719,6</b>	10.060	17,27	24	921	<b>634,8</b>	58.461	23,12	94
2007	148	<b>971,0</b>	14.410	18,40	34	938	<b>631,7</b>	59.280	21,87	98
2008	157	<b>1.106,3</b>	17.391	16,37	38	886	<b>651,2</b>	57.723	23,81	89
2009	152	<b>1.158,9</b>	17.558	15,84	35	944	<b>603,0</b>	56.910	23,09	87
2010	146	<b>980,8</b>	14.358	18,23	31	944	<b>610,0</b>	57.566	23,36	89
2011	151	<b>1.039,8</b>	15.660	16,24	33	947	<b>694,2</b>	65.723	21,38	95
2012	155	<b>1.089,8</b>	16.875	17,49	34	909	<b>650,4</b>	59.111	19,37	91
2013	157	<b>1.136,9</b>	17.878	17,99	35	862	<b>545,0</b>	47.004	26,11	85
2014	160	<b>1.128,2</b>	18.090	20,59	34	876	<b>676,1</b>	59.243	21,38	90
2015	156	<b>982,2</b>	15.302	20,92	34	801	<b>530,9</b>	42.549	26,77	81
2016	147	<b>959,5</b>	14.066	20,82	32	738	<b>575,2</b>	42.460	25,47	84
2017	159	<b>964,8</b>	15.340	19,81	-	688	<b>551,7</b>	37.979	23,69	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

## E) Gemüse – Kennzahlen Blattgemüse

Jahr	(HÄUPTL)SALAT					CHINAKOHL				
	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad
	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %
1982	982	<b>306,0</b>	30.049	15,41	-	-	-	-	-	-
1983	609	<b>297,3</b>	18.108	13,81	-	676	<b>382,7</b>	25.869	20,06	-
1984	799	<b>307,9</b>	24.605	15,04	-	773	<b>396,4</b>	30.641	20,78	-
1985	853	<b>304,8</b>	25.997	13,23	-	853	<b>391,0</b>	33.353	21,29	-
1986	889	<b>297,6</b>	26.460	14,53	-	889	<b>416,9</b>	37.060	16,57	-
1987	831	<b>281,6</b>	23.401	15,19	-	894	<b>471,3</b>	42.132	11,77	-
1988	894	<b>319,4</b>	28.558	12,50	-	932	<b>474,4</b>	44.211	15,55	-
1989	924	<b>311,2</b>	28.753	18,31	-	969	<b>473,1</b>	45.841	16,71	-
1990	894	<b>303,6</b>	27.141	15,77	-	937	<b>507,8</b>	47.585	18,10	-
1991	888	<b>294,8</b>	26.180	24,93	-	937	<b>461,7</b>	43.259	23,47	-
1992	586	<b>281,7</b>	16.508	24,71	-	1.004	<b>335,7</b>	33.702	26,31	-
1993	536	<b>301,9</b>	16.183	22,17	-	605	<b>464,1</b>	28.075	20,06	-
1994	589	<b>283,1</b>	16.674	26,09	65	739	<b>503,5</b>	37.208	21,73	94
1995	876	<b>284,2</b>	24.892	14,53	68	765	<b>586,1</b>	44.835	16,57	93
1996	909	<b>330,2</b>	30.020	20,20	68	715	<b>425,8</b>	30.442	13,66	91
1997	893	<b>358,1</b>	31.982	17,01	74	653	<b>460,8</b>	30.087	16,35	94
1998	780	<b>298,2</b>	23.263	16,93	71	470	<b>435,7</b>	20.480	19,99	93
1999	826	<b>329,1</b>	27.184	18,10	74	626	<b>449,8</b>	28.155	17,80	96
2000	738	<b>405,5</b>	29.929	18,82	72	679	<b>513,2</b>	34.850	15,26	97
2001	735	<b>416,0</b>	30.597	25,00	75	661	<b>507,0</b>	33.521	15,00	94
2002	730	<b>411,0</b>	29.976	18,49	77	641	<b>639,0</b>	40.963	39,20	98
2003	726	<b>344,6</b>	25.019	22,43	73	605	<b>441,7</b>	26.698	29,15	87
2004	705	<b>359,9</b>	25.372	17,83	77	594	<b>592,9</b>	35.203	23,49	94
2005	589	<b>400,4</b>	23.568	21,30	76	545	<b>448,6</b>	24.452	22,52	85
2006	597	<b>414,5</b>	24.728	21,71	78	508	<b>561,8</b>	28.516	21,83	90
2007	577	<b>406,0</b>	23.416	22,82	81	508	<b>559,8</b>	28.415	24,26	92
2008	542	<b>384,9</b>	20.874	22,90	79	510	<b>467,0</b>	23.796	26,10	88
2009	574	<b>350,9</b>	20.158	20,33	79	497	<b>535,0</b>	26.559	22,34	86
2010	480	<b>322,1</b>	15.461	28,60	79	497	<b>523,9</b>	26.015	25,47	87
2011	500	<b>287,8</b>	14.380	19,39	80	503	<b>560,1</b>	28.175	33,39	88
2012	506	<b>326,2</b>	16.504	23,58	82	494	<b>551,0</b>	27.220	24,69	84
2013	484	<b>324,3</b>	15.695	26,26	82	490	<b>480,1</b>	23.521	26,33	80
2014	494	<b>303,5</b>	14.983	23,95	82	445	<b>542,6</b>	24.163	29,46	75
2015	463	<b>276,6</b>	12.820	27,24	83	386	<b>432,9</b>	16.721	30,88	69
2016	456	<b>308,6</b>	14.080	28,41	84	361	<b>456,7</b>	16.463	29,68	67
2017	422	<b>300,9</b>	12.705	29,03	-	361	<b>513,5</b>	18.523	41,39	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

**F) Gemüse – Kennzahlen Feldgemüse**

Jahr	KAROTTEN					ZWIEBEL				
	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad
	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %
1982	609	<b>352,0</b>	21.405	12,65	-	1.142	<b>306,2</b>	34.967	17,37	-
1983	521	<b>297,0</b>	15.469	19,77	-	1.230	<b>273,6</b>	33.658	19,26	-
1984	567	<b>354,0</b>	20.096	16,06	-	1.343	<b>334,0</b>	44.855	32,85	-
1985	591	<b>344,0</b>	20.327	17,95	-	1.398	<b>387,9</b>	54.223	24,42	-
1986	591	<b>312,0</b>	18.456	13,44	-	1.408	<b>352,4</b>	49.611	21,95	-
1987	542	<b>316,0</b>	17.111	15,12	-	1.483	<b>359,4</b>	53.293	23,18	-
1988	621	<b>330,0</b>	20.500	15,99	-	1.704	<b>361,9</b>	61.670	15,04	-
1989	675	<b>337,0</b>	22.743	17,30	-	1.574	<b>383,0</b>	60.280	14,90	-
1990	648	<b>357,0</b>	23.105	22,53	-	1.566	<b>365,8</b>	57.288	17,73	-
1991	643	<b>396,0</b>	25.485	28,05	-	1.558	<b>402,6</b>	62.718	16,50	-
1992	789	<b>275,0</b>	21.661	21,95	-	1.522	<b>370,8</b>	56.432	14,24	-
1993	714	<b>362,0</b>	25.865	17,30	-	1.585	<b>390,6</b>	61.917	14,90	-
1994	959	<b>319,0</b>	30.579	22,31	81	1.518	<b>405,3</b>	61.522	25,29	96
1995	979	<b>318,0</b>	31.151	17,95	72	1.590	<b>374,9</b>	59.616	20,49	89
1996	986	<b>348,0</b>	34.271	14,17	76	1.719	<b>407,8</b>	70.097	6,40	103
1997	1.104	<b>428,0</b>	47.285	19,26	94	1.975	<b>468,2</b>	92.477	15,12	110
1998	1.276	<b>311,0</b>	39.712	15,70	101	2.240	<b>528,4</b>	118.355	22,60	104
1999	1.339	<b>567,0</b>	75.912	20,86	107	2.252	<b>597,7</b>	134.594	10,17	142
2000	1.264	<b>475,0</b>	59.980	18,17	93	2.308	<b>414,8</b>	95.741	10,46	105
2001	1.357	<b>479,0</b>	64.966	21,00	107	2.303	<b>508,4</b>	117.092	14,00	120
2002	1.316	<b>542,0</b>	71.256	19,43	107	2.332	<b>476,8</b>	111.197	15,72	118
2003	1.341	<b>541,0</b>	72.564	17,18	110	2.522	<b>409,9</b>	103.356	16,07	116
2004	1.405	<b>579,0</b>	81.302	13,45	100	2.722	<b>432,4</b>	117.678	13,31	129
2005	1.371	<b>579,0</b>	79.445	11,71	101	2.374	<b>433,8</b>	102.990	7,47	110
2006	1.425	<b>542,0</b>	77.201	23,38	108	2.518	<b>396,0</b>	99.735	15,71	116
2007	1.485	<b>500,0</b>	74.246	23,73	96	2.624	<b>372,1</b>	97.620	23,24	90
2008	1.491	<b>542,0</b>	80.849	29,33	102	2.816	<b>435,4</b>	122.608	10,36	113
2009	1.534	<b>545,0</b>	83.587	29,68	102	2.647	<b>526,8</b>	139.428	11,75	121
2010	1.623	<b>528,0</b>	85.631	33,34	95	2.905	<b>530,4</b>	154.105	31,15	134
2011	1.729	<b>631,0</b>	109.044	31,48	109	3.229	<b>621,0</b>	200.497	18,59	166
2012	1.665	<b>590,0</b>	98.272	41,31	105	2.916	<b>464,3</b>	135.382	13,18	123
2013	1.689	<b>565,0</b>	95.501	43,08	101	3.035	<b>474,4</b>	143.962	23,61	142
2014	1.724	<b>620,0</b>	106.943	36,14	96	3.214	<b>641,1</b>	206.021	19,20	151
2015	1.632	<b>409,0</b>	66.760	46,37	95	3.360	<b>500,2</b>	168.089	19,76	136
2016	1.814	<b>543,0</b>	98.476	43,04	97	3.512	<b>465,0</b>	163.292	22,73	128
2017	1.836	<b>532,8</b>	97.813	36,47	-	3.535	<b>409,3</b>	144.682	14,05	-

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

## G) Kartoffel – Kennzahlen Kartoffel

KARTOFFEL					
Jahr	Fläche	Ertrag	Ernte	Preise	SV-Grad
	in ha	dt/ha	in t	EUR/100 kg	in %
1982	45.654	<b>245,5</b>	1.120.676	9,59	-
1983	40.594	<b>249,1</b>	1.011.511	12,35	-
1984	41.322	<b>275,4</b>	1.138.097	10,97	-
1985	37.719	<b>276,3</b>	1.042.196	7,41	-
1986	34.854	<b>281,9</b>	982.405	10,39	-
1987	34.128	<b>257,7</b>	879.497	13,37	-
1988	33.115	<b>302,3</b>	1.001.044	11,99	-
1989	32.395	<b>261,0</b>	845.466	11,26	-
1990	31.760	<b>249,9</b>	793.537	17,66	-
1991	33.421	<b>236,4</b>	789.979	12,65	-
1992	33.036	<b>223,5</b>	738.256	9,67	-
1993	31.090	<b>284,9</b>	885.833	8,72	-
1994	29.738	<b>199,7</b>	593.720	16,86	84
1995	27.036	<b>267,9</b>	724.426	14,24	90
1996	26.335	<b>292,0</b>	768.974	6,25	94
1997	23.476	<b>288,3</b>	676.872	7,19	92
1998	22.854	<b>283,1</b>	646.915	9,81	91
1999	23.180	<b>307,0</b>	711.729	9,81	95
2000	23.737	<b>292,6</b>	694.609	10,44	99
2001	23.123	<b>300,4</b>	694.602	8,37	96
2002	22.523	<b>303,8</b>	684.321	8,46	95
2003	21.122	<b>265,3</b>	560.340	15,21	91
2004	21.925	<b>316,1</b>	693.054	9,73	98
2005	22.186	<b>344,0</b>	763.165	6,83	103
2006	21.920	<b>298,6</b>	654.621	17,39	95
2007	22.675	<b>294,9</b>	668.755	18,28	94
2008	22.800	<b>332,0</b>	756.944	10,58	102
2009	22.222	<b>325,0</b>	722.098	9,75	99
2010	21.973	<b>305,7</b>	671.722	17,65	96
2011	22.851	<b>357,1</b>	816.070	12,96	105
2012	21.782	<b>305,5</b>	665.416	17,52	95
2013	21.128	<b>285,9</b>	604.051	25,76	88
2014	21.384	<b>351,0</b>	750.637	11,62	88
2015	20.368	<b>263,4</b>	536.473	18,96	78
2016	21.221	<b>361,6</b>	767.261	14,54	87
2017	22.991	<b>284,2</b>	653.400	22,70	

(int.): intensiv

Quelle: Statistik Austria, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

### III MARKT ÖSTERREICH

#### H) PRODUKTION – Obst in Tonnen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Ver. in % zum VJ	Ver. in % zum 5-jährigen Ø
Ananaserdbeeren	9.918	14.946	14.470	13.368	9.807	11.567	17,95	-7,48
Heidelbeeren	949	891	861	841	659	892	35,36	6,17
Himbeeren	821	896	948	829	644	1.102	71,12	33,16
Holunder	10.452	7.309	9.641	8.620	6.946	8.905	28,20	3,62
Ribiseln - rot und weiß	672	627	743	815	491	1.220	148,47	82,20
Ribiseln - schwarz	821	632	957	851	296	427	44,26	-39,98
Äpfel tot.	184.713	173.638	229.299	216.092	60.808	129.355	112,73	-25,19
Birnen tot.	7.408	8.491	10.060	9.976	4.790	6.177	28,96	-24,16
Kirschen	1.394	1.917	2.078	1.885	687	1.428	107,86	-10,31
Marillen	2.056	10.399	6.818	7.003	4.245	4.995	17,67	-18,17
Melone	656	642	636	718	582	754	29,55	16,57
Pfirsiche	1.882	1.793	2.040	1.895	758	1.101	45,25	-34,21
Walnüsse	223	441	535	817	85	333	291,76	-20,75
Weichseln	91	144	123	133	97	141	45,36	19,90
Zwetschken	2.881	3.346	3.021	2.444	840	1.262	50,24	-49,65
Obst gesamt	224.282	225.470	281.595	265.559	92.563	170.029	83,69	-21,97

Quelle: Statistik Austria, AMA

#### I) FLÄCHEN – Obst in Hektar

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Ver. in % zum VJ	Ver. in % zum 5-jährigen Ø
Ananaserdbeeren	1.268	1.258	1.130	1.144	1.138	1.140	0,18	-4,01
Heidelbeeren	132	132	139	139	139	155	11,51	13,80
Himbeeren	177	177	176	172	172	176	2,33	0,69
Holunder	1.416	1.369	1.314	1.300	1.250	1.452	16,16	9,19
Ribiseln - rot und weiß	79	79	85	84	84	104	23,81	26,52
Ribiseln - schwarz	149	152	155	155	155	155	0,00	1,17
Äpfel tot.	6.051	6.970	6.764	6.615	6.667	6.667	0,00	0,81
Birnen tot.	399	478	441	447	457	457	0,00	2,84
Kirschen	236	230	224	209	218	219	0,46	-1,97
Marillen	584	768	766	737	788	788	0,00	8,15
Melone	15	15	15	18	16	20	25,00	26,58
Pfirsiche	188	176	171	165	164	164	0,00	-5,09
Walnüsse	57	142	142	142	142	142	0,00	13,60
Weichseln	31	25	20	20	26	26	0,00	6,56
Zwetschken	239	244	194	177	184	185	0,54	-10,89
Obst gesamt	11.004	12.227	11.721	11.506	12.018	12.264	2,05	4,86

Quelle: Statistik Austria, AMA

## J) PRODUKTION – Gemüse/Kartoffel in Tonnen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Ver. in % zum VJ	Ver. in % zum 5-jährigen Ø
Zwiebeln	135.382	143.962	206.020	168.090	163.292	144.682	-11,40	-11,43
Karotten	98.272	95.501	106.943	66.760	98.476	97.813	-0,67	4,96
Salat	52.816	48.169	43.679	39.529	48.716	47.264	-2,98	1,46
Gurken	46.473	42.694	45.537	43.645	47.451	46.581	-1,83	3,15
Tomaten- Glas, Rispe	39.925	41.805	44.850	43.467	44.339	43.431	-2,05	1,29
Kraut-Weißkraut	26.986	22.738	26.462	18.839	21.157	20.033	-5,31	-13,79
Speisekürbis	13.044	12.002	13.901	15.140	17.530	18.488	5,46	29,08
Chinakohl	27.220	23.521	24.163	16.721	16.463	18.523	12,51	-14,32
Paprika	16.876	17.878	18.090	15.303	14.065	15.340	9,07	-6,70
Zuckermais	13.060	11.850	12.471	10.645	13.985	14.925	6,72	20,34
Kraut-Industriekraut	26.798	18.837	25.901	18.217	13.817	12.819	-7,22	-38,11
Sellerie (Zeller)	15.115	16.173	14.528	12.209	13.076	13.399	2,47	-5,77
Spinat	14.228	12.990	11.846	11.040	12.811	11.441	-10,69	-9,08
Tomaten- Glas, Sonst.	11.681	11.283	12.118	11.912	10.411	10.470	0,57	-8,81
Kraut-Rotkraut	5.327	5.428	6.881	5.493	7.486	5.127	-31,51	-16,27
Rote Rüben	7.984	5.907	8.076	4.805	8.532	7.303	-14,40	3,43
Zucchini	4.880	4.873	4.949	4.952	6.171	6.578	6,60	27,36
Porree	6.300	5.274	5.094	3.983	5.761	5.869	1,87	11,10
Radieschen	5.322	5.173	5.199	4.948	4.723	4.854	2,77	-4,32
Schnittlauch	1.881	2.223	2.302	4.266	4.778	2.766	-42,11	-10,49
Kren	4.103	2.473	3.620	3.784	3.993	4.594	15,05	27,80
Fisolen	7.054	5.517	5.607	4.043	3.846	6.156	60,06	18,08
Karfiol	3.972	3.577	3.799	3.328	3.240	3.339	3,06	-6,82
Kohlrabi	3.175	2.759	2.774	2.819	2.951	2.867	-2,85	-0,99
Petersilienwurzel	3.723	3.620	3.953	3.040	2.909	3.155	8,46	-8,52
Brokkoli	1.986	1.744	1.989	1.571	2.646	2.544	-3,85	28,02
Kohl	3.601	3.129	3.236	2.979	2.286	2.095	-8,36	-31,23
Rettich	2.697	1.862	2.085	1.455	2.099	1.947	-7,24	-4,54
Spargel-weiß	2.536	1.950	1.879	1.880	1.970	2.363	19,95	15,66
Petersilie-grün	2.417	2.321	2.347	863	1.403	1.250	-10,91	-33,16
Rhabarber	1.143	1.037	1.307	1.307	1.344	1.206	-10,27	-1,76
Knoblauch	518	773	900	902	1.025	1.091	6,44	32,47
Melanzani	350	680	894	1.072	976	1.062	8,81	33,69
Knollenfenchel	372	408	483	448	793	928	17,02	85,30
Käferbohnen	269	60	317	95	685	692	1,02	142,64
Spargel-grün	759	654	640	578	598	675	12,88	4,52
Melone	656	642	363	718	582	754	29,55	27,32
Pfefferoni	405	477	511	558	481	465	-3,33	-4,40
Tomaten- Freiland	427	239	283	295	319	357	11,91	14,20
Gemüseproduktion gesamt	615.664	594.986	689.123	562.586	615.786	597.841	-2,91	-2,89
Kartoffelproduktion gesamt	665.416	604.051	750.637	536.473	767.261	653.400	-14,84	-1,71

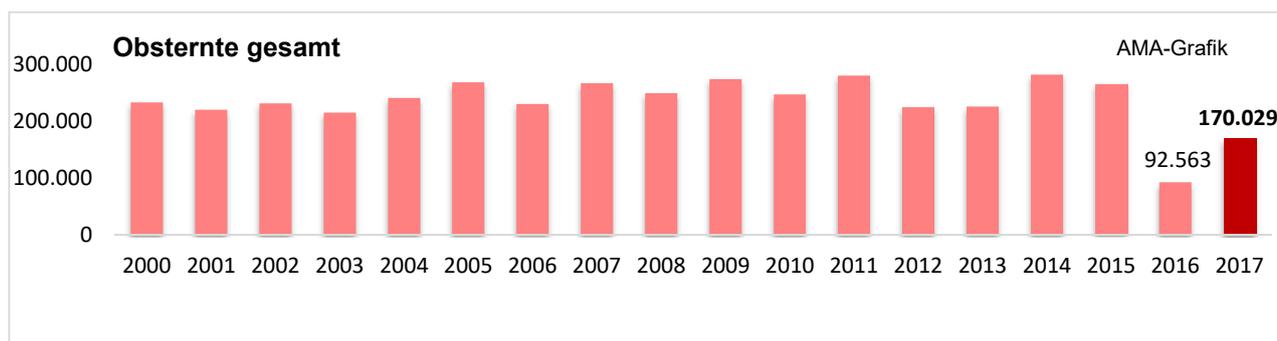
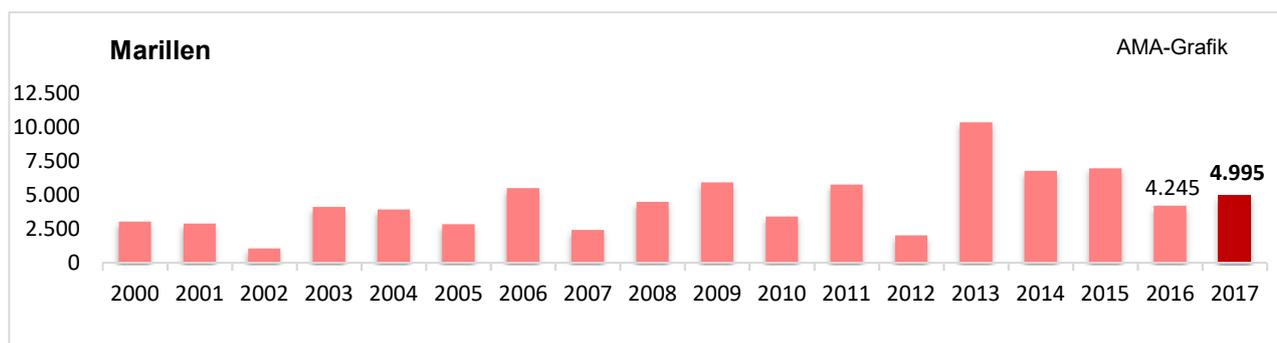
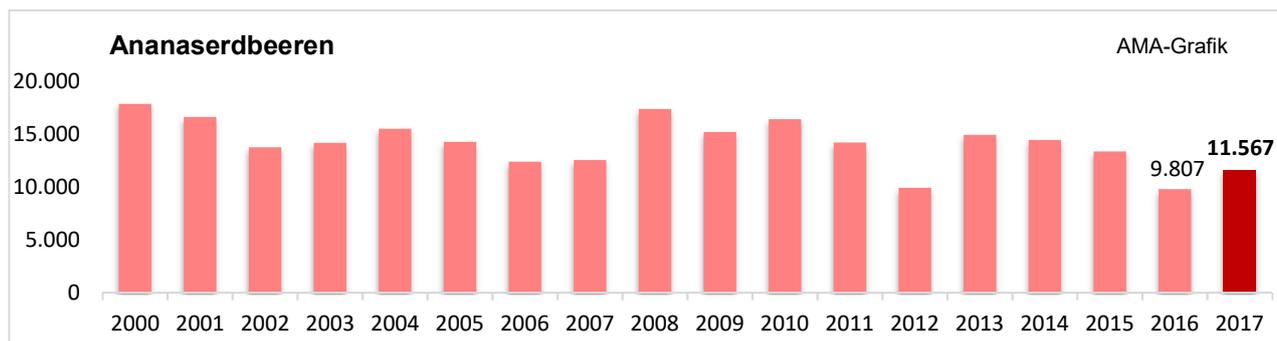
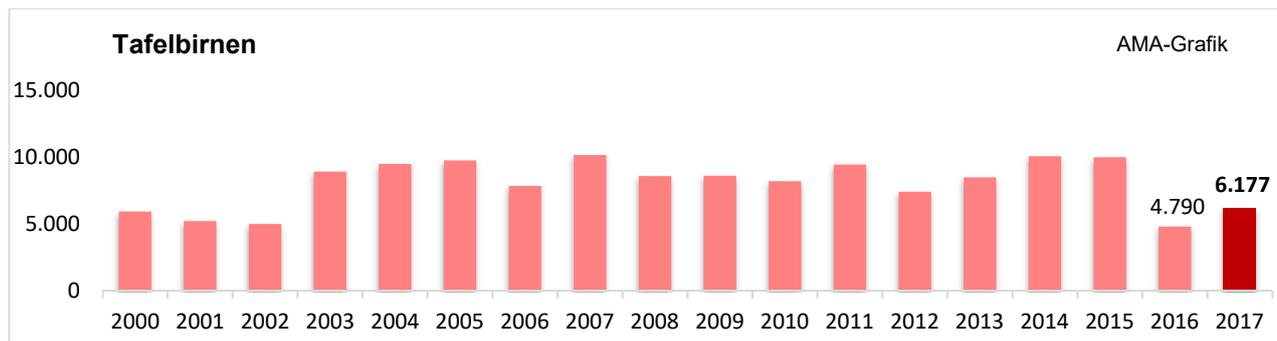
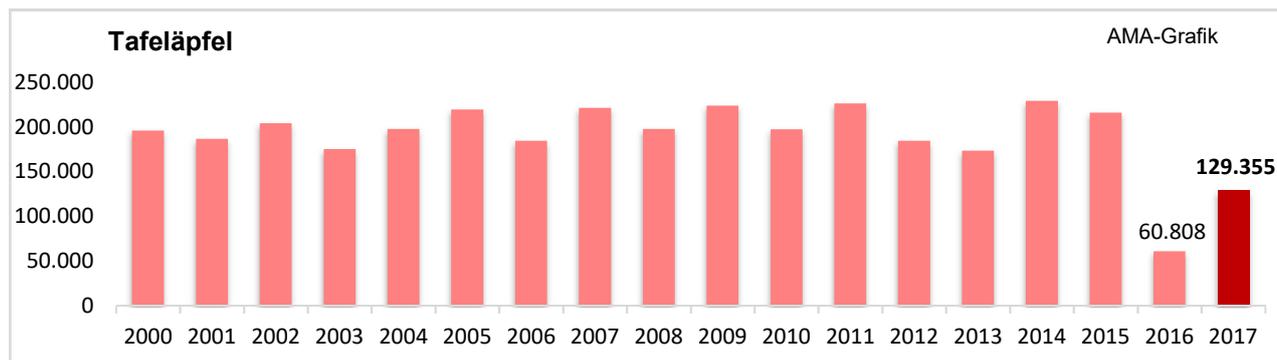
Quelle: Statistik Austria, AMA

**K) FLÄCHEN – Gemüse/Kartoffel in Hektar**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Ver. in % zum VJ	Ver. in % zum 5-jährigen Ø
Zwiebeln	2.916	3.035	3.214	3.360	3.512	3.535	0,65	10,21
Karotten	1.665	1.689	1.724	1.632	1.814	1.836	1,21	7,70
Salat	1.640	1.617	1.617	1.566	1.670	1.620	-2,99	-0,12
Gurken	408	367	397	402	373	362	-2,95	-7,04
Grünerbsen	990	1.730	1.730	1.512	1.997	2.067	3,51	29,85
Zuckermais	692	699	716	662	818	830	1,47	15,70
Käferbohnen	515	460	441	685	809	822	1,61	41,24
Spinat	575	526	481	554	567	673	18,69	24,49
Spargel-weiß	424	421	427	431	565	568	0,53	25,22
Speisekürbis	382	426	496	495	547	601	9,87	28,09
Kraut-Weißkraut	489	456	463	409	419	399	-4,77	-10,78
Chinakohl	494	490	445	386	361	361	0,00	-17,05
Fisolen	509	427	419	322	339	481	41,89	19,30
Kren	328	328	328	329	320	383	19,69	17,27
Sellerie (Zeller)	319	326	319	302	320	331	3,44	4,35
Radieschen	302	297	289	29	285	291	2,11	21,05
Schnittlauch	81	100	105	285	277	237	-14,44	39,74
Spargel-grün	177	189	190	199	241	245	1,66	22,99
Tomaten	183	183	189	188	178	179	0,56	-2,82
Kraut-Industriekraut	321	297	303	284	194	192	-1,03	-31,38
Knoblauch	103	129	159	166	188	204	8,51	36,91
Zucchini	123	124	123	119	157	167	6,37	29,26
Brokkoli	104	93	103	106	154	155	0,65	38,39
Porree	144	138	127	107	154	158	2,60	17,91
Rote Rüben	155	147	148	112	149	148	-0,67	4,08
Paprika	155	157	160	156	147	159	8,16	2,58
Karfiol	134	121	128	138	126	129	2,38	-0,31
Kraut-Rotkraut	100	110	110	109	125	97	-22,40	-12,45
Kohlrabi	108	102	103	110	111	111	0,00	3,93
Petersilienwurzel	105	104	111	107	98	103	5,10	-1,90
Kohl	84	73	76	74	61	57	-6,56	-22,55
Petersilie-grün	105	102	102	81	57	54	-5,26	-39,60
Rettich	59	49	51	41	55	52	-5,45	1,96
Knollenfenchel	18	22	26	25	40	49	22,50	87,02
Rhabarber	40	39	39	39	39	40	2,56	2,04
Kohlsprossen	17	26	28	21	22	29	31,82	27,19
Pfefferoni	15	15	14	15	21	21	0,00	31,25
Melone	15	15	15	18	16	20	25,00	26,58
Melanzani	5	5	7	8	8	9	12,50	36,36
Gemüseflächen gesamt	15.123	15.796	15.924	15.669	17.330	17.775	2,57	11,31
Kartoffelflächen gesamt	21.782	21.128	21.384	20.368	21.221	22.991	8,34	8,57

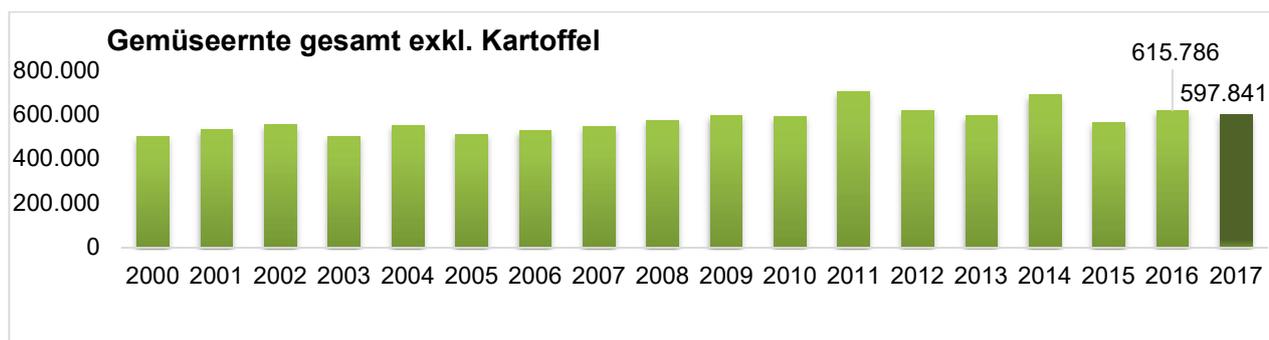
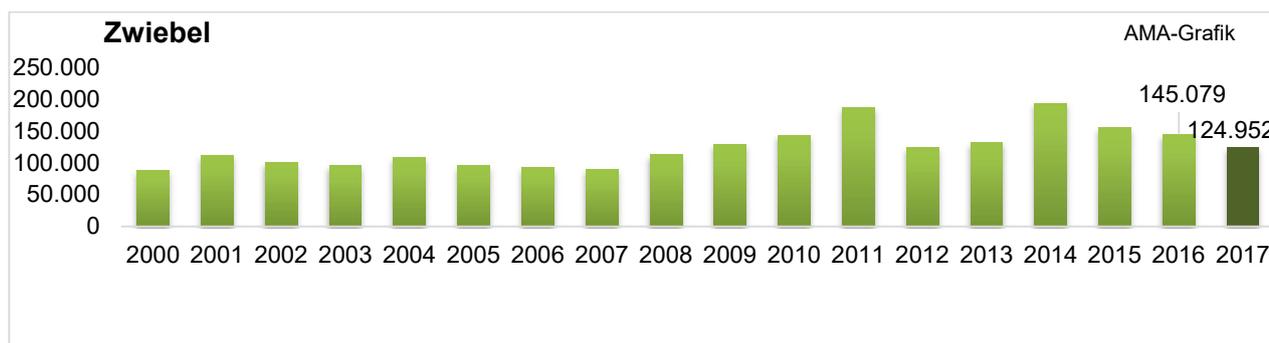
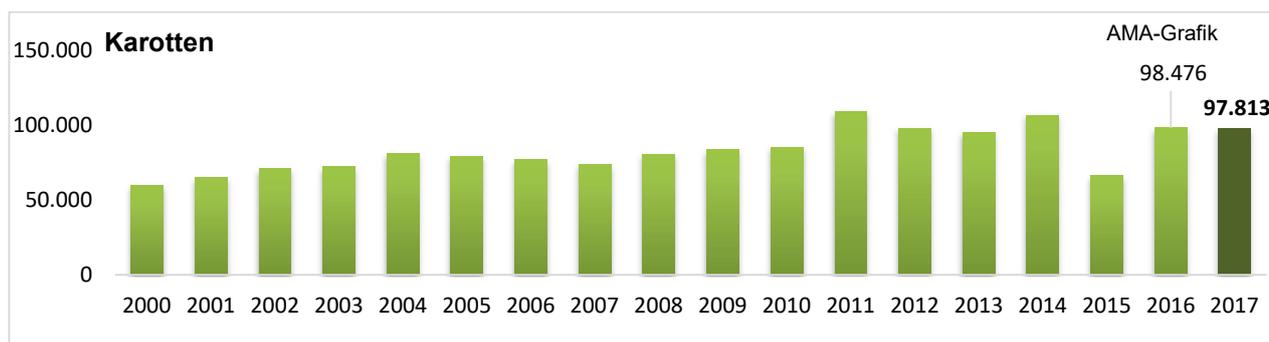
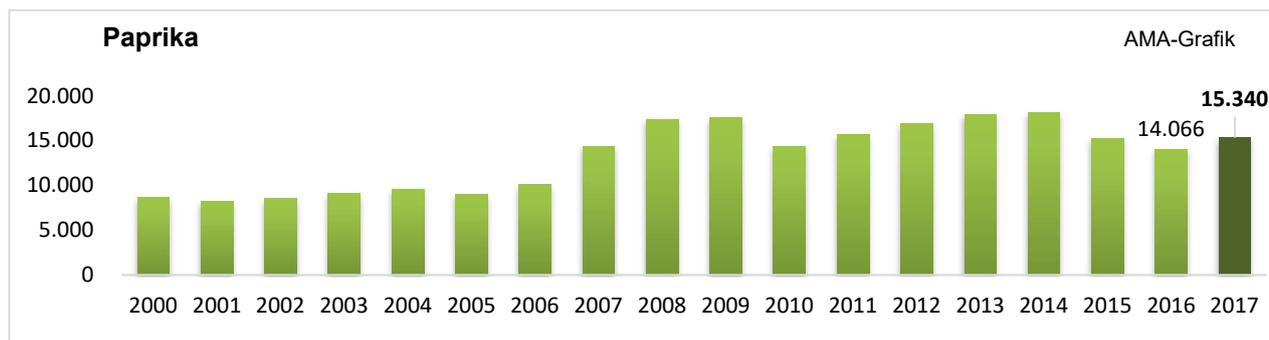
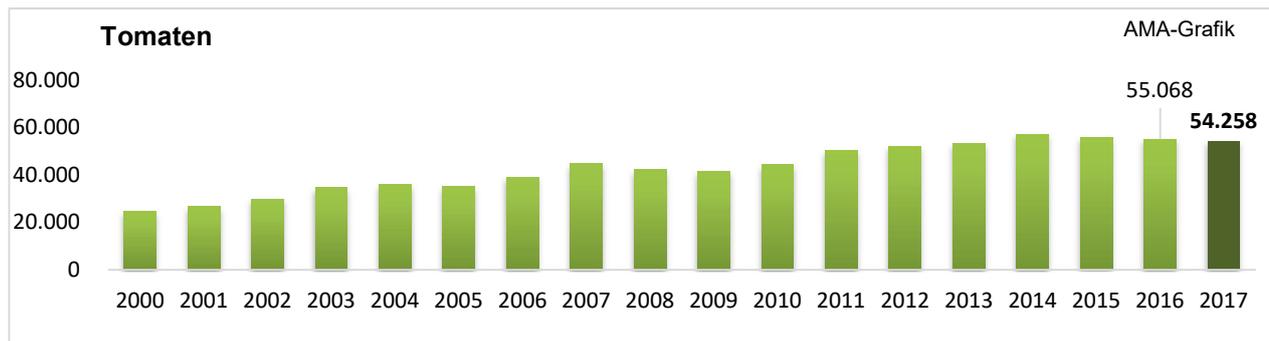
Quelle: Statistik Austria, AMA

## L) PRODUKTIONSENTWICKLUNG – Obst in Tonnen



Quelle: Statistik Austria

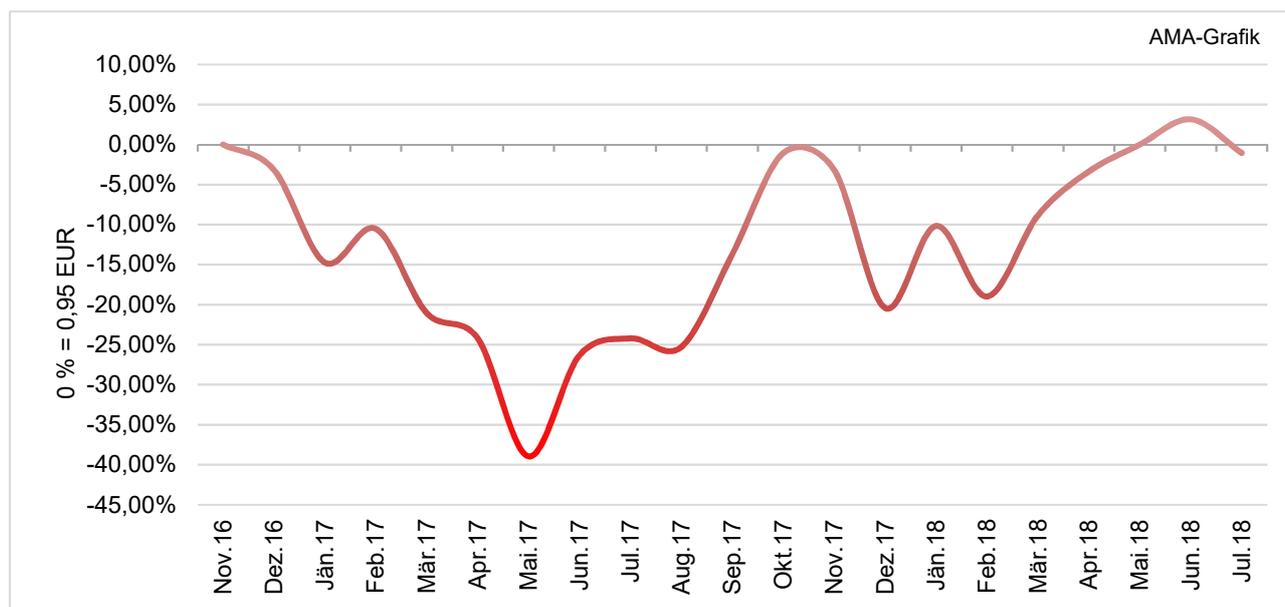
## M) PRODUKTIONSENTWICKLUNG – Gemüse in Tonnen



Quelle: Statistik Austria

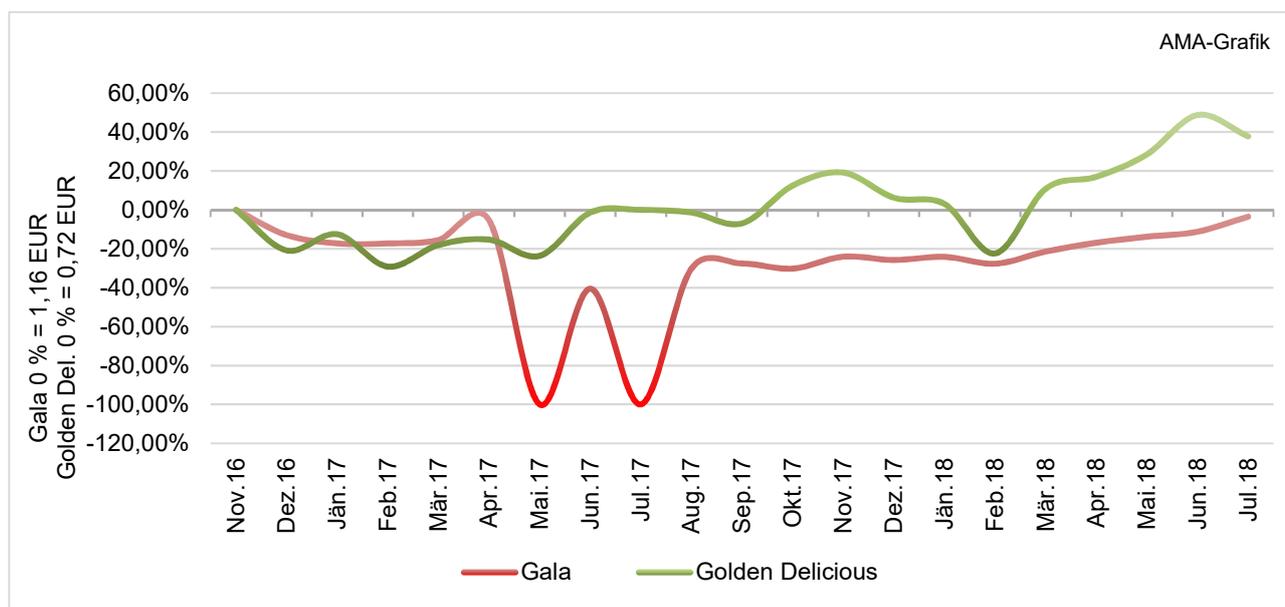
## IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

### N) Apfel – Packstellenabgabepreisindex in EUR/kg, exkl. USt.



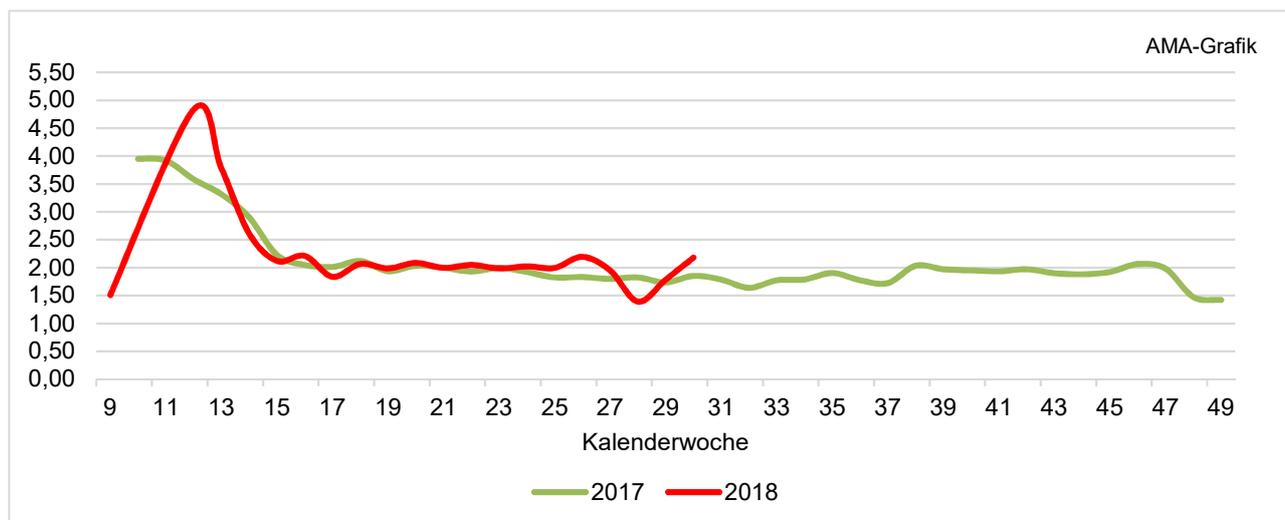
Quelle: AMA

### O) Apfel – Packstellenabgabepreisindex ausgewählter Sorten in EUR/kg, exkl. USt.

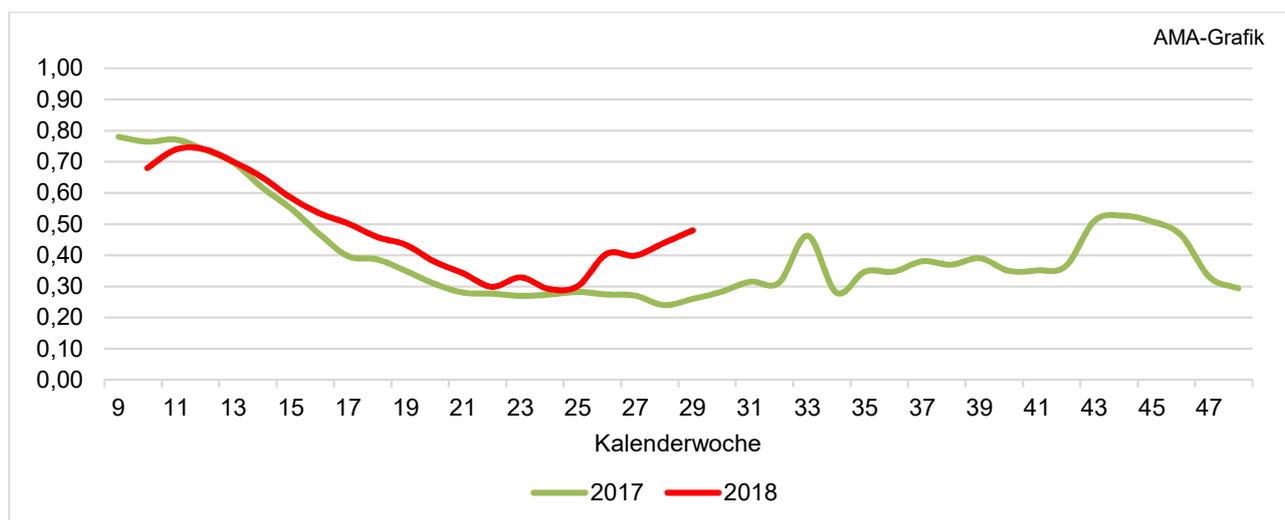


Quelle: AMA

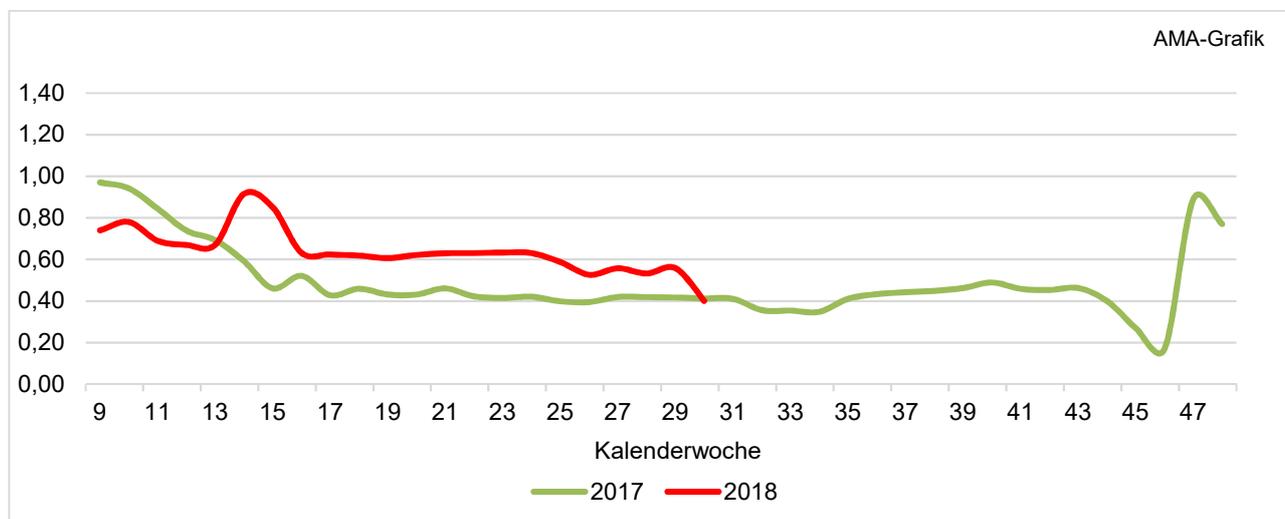
### P) Traubentomaten – Erzeugerpreise in EUR/kg



### Q) Kopfsalat – Erzeugerpreise in Cent/Stück

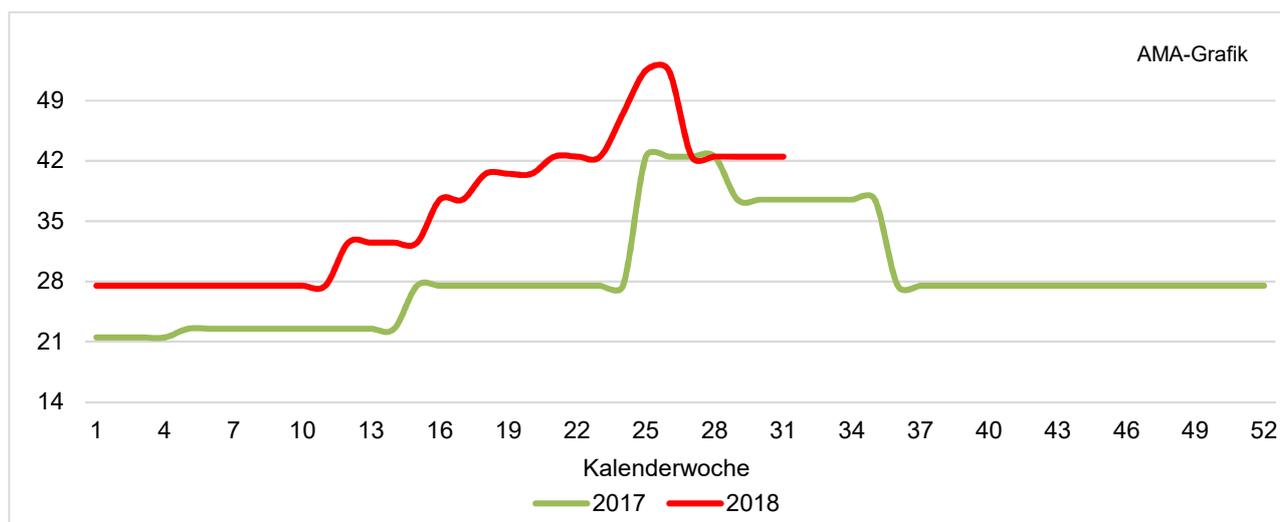


### R) Gurken – Erzeugerpreise in EUR/kg

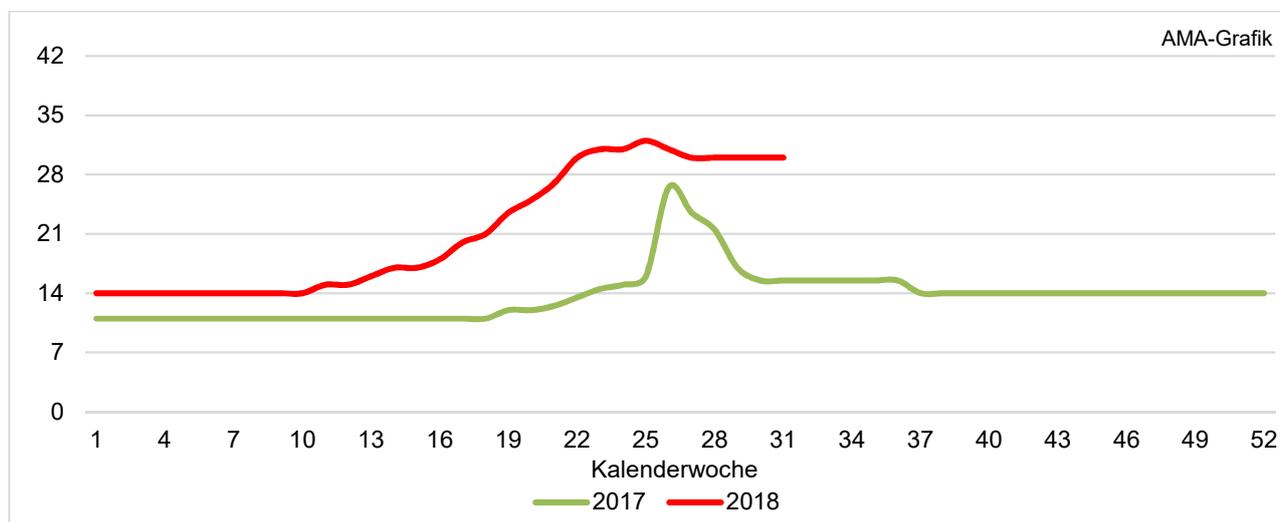


Quelle: NÖLLWK

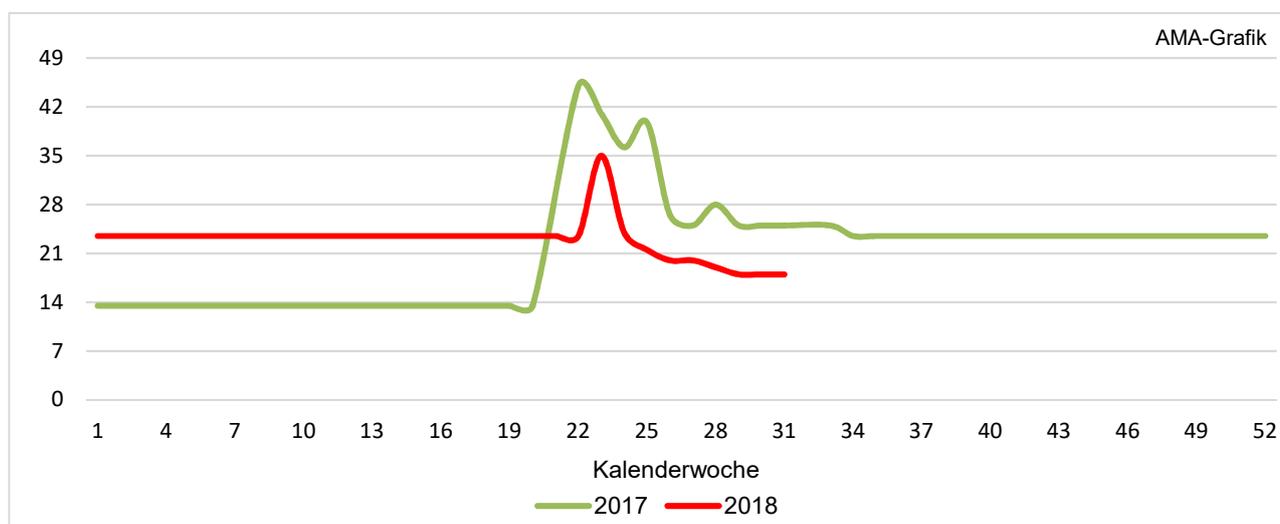
### S) Karotten – Erzeugerpreise in EUR/dt



### T) Zwiebel – Erzeugerpreise in EUR/dt



### U) Erdäpfel – Erzeugerpreise in EUR/dt



Quelle: NÖLLWK

## V AUSSENHANDEL ÖSTERREICH

### V) Ein- und Ausfuhr – Menge

Alle Länder (KN 07 und KN 08) in 1.000 kg,

in 1.000 kg	EINFUHR				AUSFUHR			
	2014	2015	2016	2017	2014	2015	2016	2017
KARTOFFELN	139.368	173.660	171.180	<b>173.344</b>	67.977	35.143	34.251	<b>34.570</b>
TOMATEN	48.300	48.413	51.073	<b>51.231</b>	6.301	6.126	8.640	<b>10.365</b>
ZWIEBEL	21.389	22.135	20.420	<b>18.658</b>	54.032	59.767	51.196	<b>46.065</b>
SALATE	35.921	33.611	32.962	<b>31.171</b>	4.068	4.580	3.742	<b>3.354</b>
KAROTTEN	10.266	16.369	10.317	<b>10.443</b>	15.824	16.098	11.273	<b>8.873</b>
GURKEN	30.313	41.135	41.490	<b>41.619</b>	14.000	19.760	23.539	<b>22.165</b>
PAPRIKA	29.733	29.560	28.616	<b>28.234</b>	3.543	4.723	4.965	<b>4.826</b>
BANANEN	122.709	128.350	126.569	<b>128.913</b>	20.702	21.521	16.824	<b>17.169</b>
MOSTÄPFEL	45.659	95.419	72.612	<b>50.221</b>	3.988	7.174	2.670	<b>6.558</b>
ÄPFEL	16.075	18.186	53.632	<b>51.774</b>	82.193	100.346	80.538	<b>52.008</b>
BIRNEN	18.642	17.205	20.413	<b>18.342</b>	967	1.360	1.369	<b>1.210</b>
FR/GEM. SÄFTE	213.738	215.047	207.047	<b>216.597</b>	185.100	189.129	176.224	<b>191.331</b>
<b>KN 07 + 08</b>	<b>1.111.848</b>	<b>1.285.002</b>	<b>1.311.055</b>	<b>1.305.630</b>	<b>383.594</b>	<b>410.590</b>	<b>389.583</b>	<b>49.262</b>

Quelle: AMA, Statistik Austria, ausgewählte Produkte

### W) Ein- und Ausfuhr – Wert

Alle Länder (KN 07 und KN 08) in 1.000 EUR

in 1.000 EUR	EINFUHR				AUSFUHR			
	2014	2015	2016	2017	2014	2015	2016	2017
KARTOFFELN	24.990	28.485	33.319	<b>31.219</b>	18.476	10.328	11.952	<b>11.628</b>
TOMATEN	69.149	73.209	75.875	<b>83.027</b>	11.781	11.691	14.634	<b>17.436</b>
ZWIEBEL	23.553	24.899	29.113	<b>28.079</b>	16.866	16.606	17.266	<b>12.114</b>
SALATE	49.301	55.285	53.361	<b>58.273</b>	5.534	6.058	4.830	<b>4.775</b>
KAROTTEN	5.447	9.995	6.980	<b>6.406</b>	4.191	4.081	3.698	<b>3.396</b>
GURKEN	23.864	31.045	33.856	<b>37.777</b>	7.282	10.799	15.852	<b>12.778</b>
PAPRIKA	48.486	54.503	55.212	<b>55.395</b>	7.248	9.129	8.411	<b>8.464</b>
BANANEN	97.073	104.715	107.766	<b>107.261</b>	18.615	20.595	17.426	<b>17.768</b>
MOSTÄPFEL	3.680	14.202	8.169	<b>12.320</b>	450	1.254	589	<b>1.772</b>
ÄPFEL	14.787	16.730	32.936	<b>41.485</b>	54.971	61.598	56.009	<b>30.753</b>
BIRNEN	17.876	18.491	22.805	<b>21.693</b>	1.233	1.784	1.737	<b>1.727</b>
FR/GEM. SÄFTE	252.134	256.559	264.544	<b>295.408</b>	261.269	242.755	256.009	<b>249.875</b>
<b>KN 07 + 08</b>	<b>1.305.496</b>	<b>1.513.957</b>	<b>1.607.256</b>	<b>1.689.426</b>	<b>343.309</b>	<b>386.236</b>	<b>427.290</b>	<b>397.644</b>

Quelle: AMA, Statistik Austria, ausgewählte Produkte

#### Anmerkung:

Außenhandelsstatistik Austria, Auszug aus den Kapiteln KN 07 und KN 08.

KN 07 Gemüse, Pflanzen, Wurzeln und Knollen für Ernährungszwecke

KN 08 Genießbare Früchte und Nüsse; Schalen von Zitrusfrüchten oder Melonen

Kombinierte Nomenklatur (KN), ist die zolltarifliche und statistische Nomenklatur der EU

und baut auf der Warensystematik des Harmonisierten Systems (HS) auf

(Link: [http://www.statistik.at/web\\_de/fragebogen/unternehmen/aussenhandel\\_intrastat/download/index.html](http://www.statistik.at/web_de/fragebogen/unternehmen/aussenhandel_intrastat/download/index.html));

Gliederungstiefe (2-,4-,6-,8stellige Nummer)

**VI MARKT INTERNATIONAL****X) EU - Produktion Obst**

<b>Obst, Strauchbeeren und Schalenobst inkl. Zitrusfrüchte und Trauben)</b>						
<b>in 1.000 Tonnen</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
<b>EU28</b>	-	<b>11.389</b>	<b>35.783</b>	<b>25.576</b>	<b>25.778</b>	<b>18.147</b>
Belgien	-	-	-	666	565	396
Bulgarien	261	326	133	475	410	422
Tschechische Republik	198	227	215	279	226	202
Dänemark	-	-	-	56	44	33
Deutschland	1.110	969	1.316	1.154	1.191	712
Estland	2	3	2	3	4	2
Irland	13	16	20	19	-	22
Griechenland	3.531	3.674	3.893	3.845	3.841	2.845
Spanien	5.567	14.104	13.265	16.213	16.688	10.293
Frankreich	8.226	8.749	9.361	9.465	9.068	8.272
Kroatien	183	223	382	318	251	-
Italien	6.904	11.132	9.592	8.050	16.956	7.367
Zypern	159	151	151	163	141	41
Lettland	11	17	12	10	12	-
Litauen	74	66	61	77	69	84
Luxemburg	11	13	17	18	13	12
Ungarn	356	451	1.440	1.244	1.192	1.114
Malta	9	8	8	8	6	3
Niederlande	0	0	0	723	730	595
Österreich	641	657	670	687	408	595
Polen	3.153	3.379	-	3.895	4.447	2.973
Portugal	1.588	1.751	1.778	1.925	1.746	1.684
Rumänien	1.825	2.232	2.027	1.966	1.920	2.063
Slowenien	92	100	94	218	153	112
Slowakei	52	53	38	-	62	83
Finnland	0	0	0	9	10	10
Schweden	26	30	28	28	30	19
Vereinigtes Königreich	-	-	356	544	505	533
Island	-	-	-	-	-	-

Quelle: Europäische Kommission

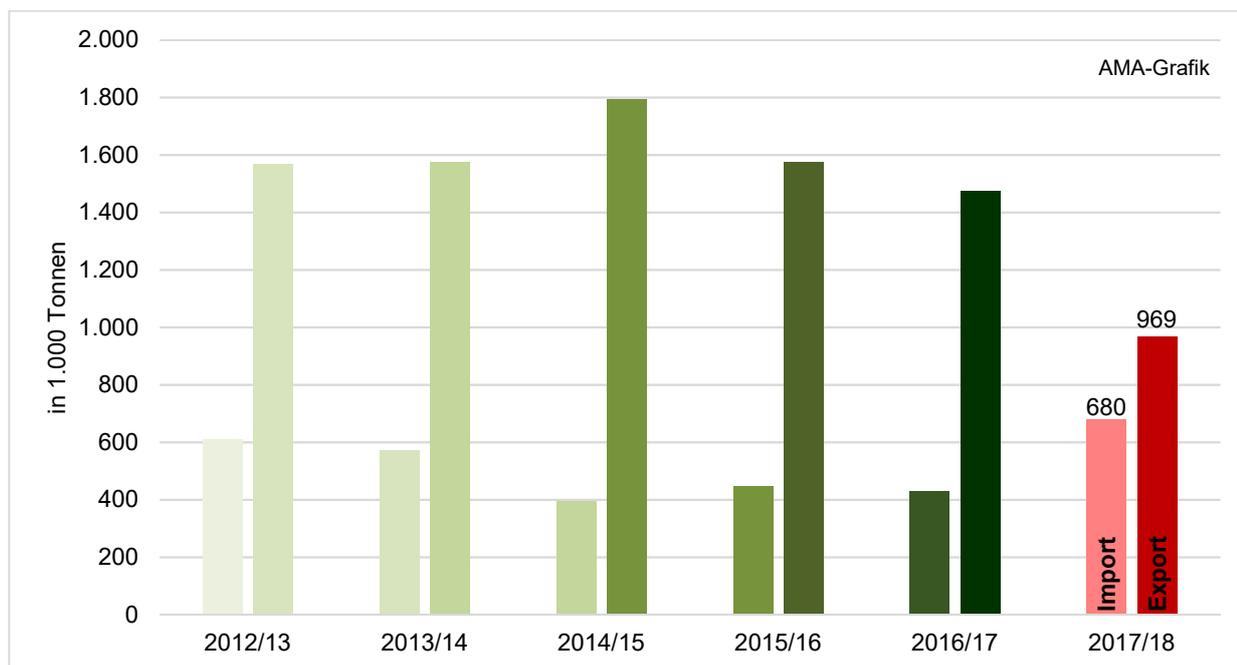
**Y) EU - Produktion Gemüse**

Frischgemüse (einschließlich Melonen)						
in 1.000 Tonnen	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>EU28</b>	-	-	-	-	<b>64.498</b>	<b>52.747</b>
Belgien	-	-	-	1.943	2.013	2.045
Bulgarien	382	447	390	434	664	555
Tschechische Republik	169	177	222	184	228	242
Dänemark	271	293	308	289	316	333
Deutschland	3.768	3.356	3.703	3.392	3.673	3.952
Estland	43	52	40	56	40	29
Irland	107	123	127	125	141	141
Griechenland	3.130	3.406	3.175	3.093	2.900	2.691
Spanien	-	-	-	14.123	15.004	15.049
Frankreich	6.212	5.309	5.376	5.297	5.444	5.549
Kroatien	133	168	149	189	191	160
Italien	-	12.108	-	-	12.629	-
Zypern	102	96	106	101	96	104
Lettland	74	69	85	75	77	61
Litauen	282	229	251	194	214	176
Luxemburg	1	2	2	2	2	2
Ungarn	-	-	1.514	1.601	1.609	1.458
Malta	54	62	63	61	61	56
Niederlande	4.680	4.849	4.918	4.923	4.833	5.339
Österreich	616	595	689	560	616	598
Polen	-	-	5.639	4.824	5.634	5.734
Portugal	2.125	1.977	2.284	2.215	2.523	2.577
Rumänien	2.479	2.713	2.645	2.491	2.277	2.454
Slowenien	-	-	-	96	106	96
Slowakei	91	85	108	93	116	96
Finnland	220	251	259	261	273	267
Schweden	376	363	378	381	372	347
Vereinigtes Königreich	-	-	2.477	2.614	2.446	2.631
Island	-	-	-	2	4	5

Quelle: Europäische Kommission

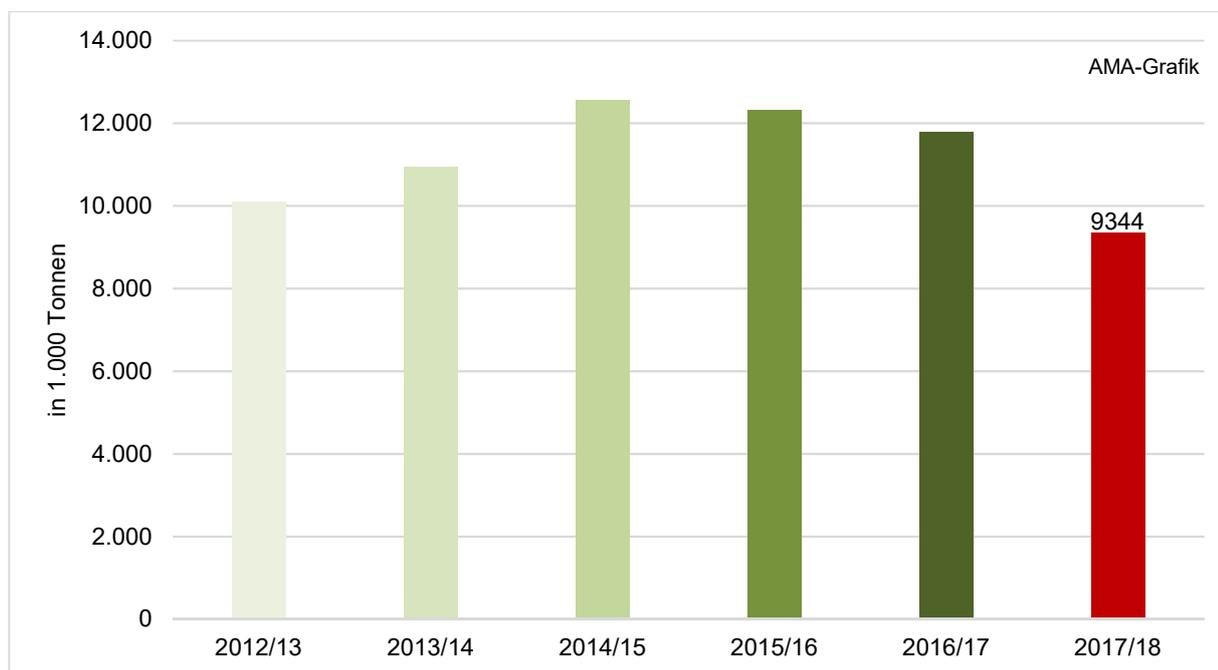
## VII GRAFIK INTERNATIONAL

### Z) Apfel: EU-Außenhandel



Quelle: Europäische Kommission – Dashboard

### AA) Apfel: EU-Produktion



Quelle: Europäische Kommission – Dashboard

Der Jahresbericht erscheint jährlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der  
Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

### **Impressum:**

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 1 33151-379

Fax: +43 1 33151-396

E-Mail: [marktinformation@ama.gv.at](mailto:marktinformation@ama.gv.at)

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.  
Alle Angaben ohne Gewähr.